



35. Niederschrift

Der Gemeinderat der Gemeinde Biberwier hat in seiner heutigen Sitzung folgendes beschlossen:

Beginn: 20 Uhr

Anwesend: Bgm. Mascher Paul
Bgm. Stv. Schennach Harald
DI Schönherr Josef
Pechtl Ulrich
Luttinger Josef
Schennach Christoph
Hatapoglu-Perktold Gabriele
Perktold Markus
Reinhard Hundertpfund als Ersatz für Schönherr Harald
Doris Pechtl als Ersatz für Taxer Philipp
Wörz Gerhard

Schriftführerin: Schatz Anita

Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll der letzten Sitzung, Änderungen der Tagesordnung**
2. **Bericht des Bürgermeisters**
3. **Bericht der Ausschuss Obleute**
4. **Bericht des Substanzverwalters**
5. **Ansuchen um Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke 1576, 1577, 1565/1, 1565/2, 1578/1, 1565/3, 1578/2, 1563/6, 1572 KG Biberwier – Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
6. **Antrag auf Neuerlassung eines Bebauungsplans gemäß § 54 im Bereich der Grundstücke 1576, 1577, 1565/1, 1565/2, 1578/1, 1565/3, 1578/2, 1563/6, 1572 KG Biberwier - Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
7. **Kommunalgebäudeleasing – Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
8. **Wohnanlage „Aschaber“ - Beratung**
9. **Infos zur Golfplatzerweiterung**
10. **Anträge, Anfragen, Allfälliges**
11. **Personalangelegenheiten**

zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll der letzten Sitzung, Änderungen der Tagesordnung

Bgm. Mascher begrüßt die GR-Mitglieder und die Zuhörer. Eingangs der Sitzung stellt der Bürgermeister die Beschlussfähigkeit des GR fest und bittet die GR-Mitglieder um Anträge zur heutigen Tagesordnung.

Er bittet um Unterfertigung der Niederschrift über die letzte GR-Sitzung.

Der Bürgermeister nimmt den Tagesordnungspunkt 7. Kommunalgebäudeleasing von der Tagesordnung.

Er stellt die Tagesordnungspunkte wie folgt um:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Protokoll der letzten Sitzung, Änderungen der Tagesordnung**
- 2. Bericht des Bürgermeisters**
- 3. Bericht der Ausschuss Obleute**
- 4. Bericht des Substanzverwalters**
- 5. Ansuchen um Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke 1576, 1577, 1565/1, 1565/2, 1578/1, 1565/3, 1578/2, 1563/6, 1572 KG Biberwier – Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
- 6. Antrag auf Neuerlassung eines Bebauungsplans gemäß § 54 im Bereich der Grundstücke 1576, 1577, 1565/1, 1565/2, 1578/1, 1565/3, 1578/2, 1563/6, 1572 KG Biberwier - Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
- 7. WC-Anlage Moos – Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
- 8. Verkauf Grundstück zum Haus Fernpassstraße 60 – Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
- 9. 30 km/h Verkehrsregelung – Gernot Langes-Swarovski-Straße – Beratung und ggfls. Beschlussfassung**
- 10. Wohnanlage „Aschaber“ - Beratung**
- 11. Infos zur Golfplatzweiterung**
- 12. Anträge, Anfragen, Allfälliges**
- 13. Personalangelegenheiten**

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass der Punkt 13. Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt wird. - Einstimmig beschlossen.

Harald Schennach stellt den Antrag im Punkt 12. Antrag auf Kostenteilung notwendige Vorarbeiten Rundwanderweg – Beschlussfassung - aufzunehmen. - Einstimmig angenommen.

Josl Schönherr stellt den Antrag im Punkt 12. Ansuchen des Ausschusses der GGAG betreffend Holzmenge der Losholzteile – Beratung und ggfls. Beschlussfassung - aufzunehmen. - Einstimmig angenommen.

zu TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

Fortschritt Kanalbauarbeiten (Bauarbeiten im Mösle sind im Gange – danach bis Ende September werden die Hausanschlüsse im Mösle gemacht, 2. Partei ist derzeit in der Pfarrgasse)

Baugrundstücke im Rauth (Kaufverträge). Es sind 4 Baugründe des Bodenfonds zu verkaufen – Interessenten sind da.

Raumordnungsvertrag betreffend Chaletdorf wurde unterfertigt.

zu TOP 3: Bericht der Ausschuss Obleute:

keine Berichte

zu TOP 4: Bericht des Substanzverwalters

kein Bericht

zu TOP 5: Ansuchen um Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke 1576, 1577, 1565/1, 1565/2, 1578/1, 1565/3, 1578/2, 1563/6, 1572 KG Biberwier – Beratung und ggfls. Beschlussfassung

Die Planung der Umwidmung der o.a. Grundstücke in Sonderfläche § 34 (1) a wurde in Auftrag gegeben und vom Planungsbüro Walch ausgearbeitet.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Biberwier gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom Planer AB Walch ausgearbeiteten Entwurf vom 25. April 2019, mit der Planungsnummer 803-2019-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Biberwier im Bereich 1576, 1577, 1565/1, 1565/2, 1578/1, 1565/3, 1578/2, 1563/6, 1572 KG 86003 Biberwier ist durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Biberwier vor:

Umwidmung

Grundstück **1563/6 KG 86003 Biberwier**
rund 4 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in
Freiland § 41

weitere Grundstück **1565/1 KG 86003 Biberwier**
rund 745 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in
Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets,
max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

sowie

rund 32 m² von Freiland § 41 in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

weitere Grundstück **1565/2 KG 86003 Biberwier**

rund 847 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

weitere Grundstück **1565/3 KG 86003 Biberwier**

rund 943 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

sowie

rund 3 m² von Freiland § 41 in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

weitere Grundstück **1572 KG 86003 Biberwier**

rund 209 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

sowie

rund 2 m² von Freiland § 41 in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

weitere Grundstück **1576 KG 86003 Biberwier**

rund 2299 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

sowie

rund 12 m² von Freiland § 41 in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

weitere Grundstück **1577 KG 86003 Biberwier**

rund 2232 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in

Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Chaletdorf mit 17 Chalets, max. 149 Betten, Hauptgebäude, Nebenanlagen, Parkplatz

weitere Grundstück **1578/1 KG 86003 Biberwier**

rund 203 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in

Freiland § 41

weitere Grundstück **1578/2 KG 86003 Biberwier**
rund 17 m² von Tourismusgebiet § 40 (4) in
Sonderfläche standortgebunden § 43 (1) a, Festlegung Erläuterung: Parkdeck, Parkplatz

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (Gabi Hatapoglu-Perktold und Josef Luttinger)

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (Gabi Hatapoglu-Perktold und Josef Luttinger)

zu TOP 6: Antrag auf Neuerlassung eines Bebauungsplans gemäß § 54 im Bereich der Grundstücke 1576, 1577, 1565/1, 1565/2, 1578/1, 1565/3, 1578/2, 1563/6, 1572 KG Biberwier - Beratung und ggfls. Beschlussfassung

Der Bgm.Stellvertreter Harald Schennach stellt den Antrag diesen Top wie folgt richtigzustellen: – einstimmig beschlossen.

zu TOP 6: Antrag auf Neuerlassung eines Bebauungsplans gemäß § 54 im Bereich der Grundstücke 1565/1, 1565/2, 1565/3, 1563/6, 1572, 1576 und 1577 KG Biberwier - Beratung und ggfls. Beschlussfassung

Für diesen Bereich wurde vom Büro Walch ein Bebauungsplan ausgearbeitet.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Biberwier gemäß § 66 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl.Nr. 101, den vom Architekturbüro Walch ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes vom 02.07.2019, Plannummer RBW-19011-01, im Bereich der GSt. 1565/1, 1565/2, 1565/3, 1563/6, 1572, 1576 und 1577 KG Biberwier, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (Gabi Hatapoglu-Perktold und Josef Luttinger)

Gleichzeitig wird gemäß § 66 Abs. 2 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen (Gabi Hatapoglu-Perktold und Josef Luttinger)

zu TOP 7: WC-Anlage Moos – Beratung und ggfls. Beschlussfassung

Die Ausschreibung des WC-Gebäudes im Moos ist erfolgt. Das günstigste Angebot beläuft sich auf € 160.000,--.

Es folgt eine Diskussion.

Der Bgm. stellt den Antrag dass sich die Gemeinde Biberwier bei der Errichtung und den jährlichen Betriebskosten mit dem Schlüssel von 14% beteiligt.

6 Ja-Stimmen – 4 Nein-Stimmen (Markus Perktold, Christoph Schennach, Reinhard Hundertpfund, Ulrich Pechtl).

zu TOP 8: Verkauf Grundstück zum Haus Fernpassstraße 60 – Beratung und ggfls. Beschlussfassung

Es fanden mehreren Gesprächen mit den Grundeigentümern und dessen Rechtsanwälten statt. Der Gemeindevorstand hat wie in der letzten Sitzung beschlossen nur um den Preis von € 75,-- zu verkaufen. Daraufhin haben die Verkäufer folgendes Angebot gemacht:

132 m² (vor dem Haus) + 118 m² (Hang) + 93 m² (hinter dem Haus) um € 75,--/m² und
89 m² (Hang hinter dem Haus mit Durchgangsrecht) um € 45,--/m²
Gesamt € 29.730,--

Der Bgm. stellt den Antrag das Angebot der Fam. Benz um gesamt € 29.730,-- abzustimmen.
Einstimmig abgelehnt.

Der Bgm. stellt den Antrag alle Teilflächen (Gesamtpaket und einen Teil der Auffahrt - Weg) um den ortsüblichen Grundstückspreis von € 75,--/m² zu verkaufen. Die Vertrags- und Vermessungskosten trägt der Käufer. Ansonsten erfolgt kein Verkauf.

Abstimmung: einstimmig angenommen.

zu TOP 9: 30 km/h Verkehrsregelung – Gernot Langes-Swarovski-Straße – Beratung und ggfls. Beschlussfassung

Um im Bereich Gernot Langes Swarovski Straße eine 30 km/h Beschränkung zu unterlegen müsste ein verkehrstechnisches Gutachten in Auftrag gegeben werden.

Der Gemeinderat beschließt im ganzen Gemeindegebiet ausgenommen die L391 eine 30 km/h Beschränkung zu verordnen. – Einstimmig beschlossen

Zu TOP 10: Wohnanlage „Aschaber“ - Beratung

Der Bürgermeister präsentiert die Pläne von Herrn Aschaber über den Bau von 1 Einfamilienhaus, 2 Doppelhaushälften und 5 Wohneinheiten mit ca. 2.200 m² wovon 2 genehmigte Freizeitwohnsitze geplant wären.

Die Gemeinderäte diskutieren über das Projekt sowie die in Biberwier bereits bestehenden Freizeitwohnsitze, stehen dem Projekt generell positiv gegenüber – jedoch ohne Freizeitwohnsitz. Ebenso ist der Gemeinderat generell für den Verkauf der Zufahrt bzw. ein Zufahrtsrecht. Es muss ein Bebauungsplan erlassen werden.

zu TOP 11: Infos zur Golfplatzerweiterung

Bgm. Mascher informiert über die Erweiterungspläne auf einen 18 Loch Golfplatz.

zu TOP 12: Anträge, Anfragen, Allfälliges

Harald Schennach berichtet über den Rundwanderweg und die dafür notwendigen Arbeiten. Er stellt den Antrag, dass die Gemeinde die Hälfte der notwendigen Kosten für die ergänzenden Wegearbeiten übernimmt (max. € 2.000,--.) – einstimmig beschlossen.

Bei der Agrarausschusssitzung wurde angefragt ob der Losholzteil von 5 fm auf 6 fm erhöht werden kann da der Hiebsatz bei 2000fm lt. neuen Waldwirtschaftsplan ist.

Josl Schönherr stellt den Antrag dass der Losholzteil befristet bis auf Widerruf auf 6 fm erhöht wird. Einstimmig beschlossen.

Ulrich Pechtl erkundigt sich nach den Kanalanschlüssen des Chaletdorfes. Dieser Anschluss ist bereits mit der Brabander Alm geklärt.

zu TOP 13: Personalangelegenheiten

Dieser Punkt wurde unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt und hierüber eine eigene Niederschrift verfasst.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Ende der öffentlichen Sitzung 22:00 Uhr